



Lenzburg und Energie

Energiestadt Lenzburg: Suffizienz – wie geht das?

Liebe Lenzburgerinnen,
liebe Lenzburger

Frühling bedeutet Neuanfang. Das fröhliche Vogelgezwitscher und die ersten blühenden Schneeglöckchen sind wie ein Weckruf. Die einen oder anderen beginnt es dann zu kribbeln und sie beginnen mit dem guten alten – sie ahnen es – Frühlingsputz. Sauber machen, ausmisten, Platz schaffen für Neues. Den einen fällt es leichter loszulassen, andere gehören eher zu dem Typus Jäger und Sammler. Aber wie viel braucht man wirklich zum Leben und was hat das mit Energie zu tun? Jetzt kommt das Modewort aus dem Titel ins Spiel: «Suffizienz» oder auf gut Neudeutsch «Genügsamkeit». Täusche ich mich oder schwingt bei der deutschen Umschreibung immer etwas Negatives mit? Oft wird Genügsamkeit mit Verzicht in Verbindung gebracht. Aber ist das wirklich so?

Energiestadt Ansprechpartnerin
Andrea von Allmen



Stadt Lenzburg

Abteilung Stadtplanung & Hochbau
Kronenplatz 24, 5600 Lenzburg
Kontakt Energiestadt 062 886 45 27
hochbau@lenzburg.ch
www.lenzburg.ch/energie



Suffizienz – wenn Genügsamkeit Spass macht

Unter Suffizienz wird eine «positive Genügsamkeit» verstanden. Sie zielt vor Allem auf unser Konsumverhalten: Strategien dazu beinhalten meist die Reduktion von Konsum und Dienstleistungen. Dies muss aber nicht zwingend Verzicht oder Verlust bedeuten. Nachfolgen einige Alltagstipps:

Regional einkaufen

Hofläden sind voll im Trend. Lokale Produkte sind umweltfreundlich, gesund und schmecken erst noch besser. Zusätzlich macht Einkaufen auf dem Hof und dem Markt Spass. Ab April findet der Wochenmarkt in Lenzburg wieder in der Rathausgasse statt: Dienstag 7.30-11.00 Uhr und Freitag 13.00-17.00 Uhr.

E-Bike-Verleih

Vom 11. April bis 31. Oktober 2022 stehen Ihnen an den Bahnhöfen Lenzburg, Beinwil am See und Hochdorf E-Bikes zur Selbstaussleihe zur Verfügung. Das E-Bike reservieren Sie ganz einfach mit der App von Rent a Bike.

So funktioniert «Swiss E-Car»

Wer «Swiss E-Car» ausprobieren will, lädt sich die App aufs Smartphone. Damit lassen sich die Elektroautos finden, reservieren und öffnen. Bei der einmaligen Registrierung laden die Nutzerinnen und Nutzer zum Verifizieren ein Bild ihres Führerausweises hoch. Sobald die Anmeldung geprüft ist, können sie Fahrzeuge mieten. Bei «Swiss E-Car» fallen nur Kosten an, wenn man ein Auto nutzt. Es gibt weder Registrierungsgebühren noch Abokosten.

To good to go

Wir träumen von einer Welt ohne Food Waste und arbeiten jeden Tag daran, dies in die Tat umzusetzen. Unsere App ist der direkte Weg für dich, Teil dieser Bewegung zu sein – also lade sie einfach runter und beginne all die leckeren Lebensmittel zu retten, die bei Läden in deiner Nähe unverkauft geblieben sind. Du bekommst immer eine Überraschungstüte zu einem vergünstigten Preis und tust der Umwelt damit etwas Gutes. Leg jetzt los!

Wegwerfen war gestern

Reparieren anstatt wegwerfen ist heute wieder salonfähig. Und das Image von Brockenhäusern ist definitiv nicht mehr verstaubt. Überzeugen Sie sich selber, in Lenzburg gibt es ganz tolle Adressen, wo ihre Kostbarkeiten neue Besitzer finden.

Heute teilt man

Sogenannte Sharing-Plattformen gibt es inzwischen für fast alles. Werkzeuge und Geräte aller Art können ausgeliehen werden. Bekannte und bewährte Angebote in Lenzburg sind die E-Bike und E-Cargo-Bike-Verleihstationen. Mitte März wurde der zweite «Swiss E-Car»-Standort «ImLenz» eingeweiht.